



Sammlung Theaterzettel

Coppélia

Semmelbeck, Gustav

1935-12-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 114

Sonntag, den 15. Dezember 1935

Miete E Nr. 9
Sondermiete E Nr. 5

In neuer Einstudierung:

Hänsel und Gretel

Märchenspiel in drei Bildern von Adelheid Wette

Musik von Engelbert Humperdinck

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Heinrich Köhler-Helffrich

Personen:

Peter, Besenbinder	Wilhelm Trieloff
Gertrud, sein Weib	Irene Ziegler
Hänsel } deren Kinder	Rosa Landerich ✓
Gretel }	Gussa Heiten
Die Knusperhexe	Fritz Barilung
Das Sandmännchen	Gertrud Gelly
Das Laumännchen	Gerda Fuchem

Engel, Kinder

1. Bild: Daheim

2. Bild: Im Walde

3. Bild: Das Knusperhäuschen

Spielwart: Anton Schrammel

(Fortsetzung umseitig)

Hierauf:

In neuer Einstudierung:

Coppelia

Ballett in zwei Bildern von Ch. Ritter und A. Saint-Leo

Musik von Leo Delibes

Musikalische Leitung: Gustav Semmelbeck — Tanzleitung: Erika Köster

Personen:

Swanilda	Erika Köster	Coppelia, ein Automat	Mia Wolfermann
Franz, deren Verlobter	Berner Schindler	Coppelius, Mechaniker und	
Der Bürgermeister	Willy Nejemeyer	Automatenfabrikant	Josef Offenbach
Swanildas Freundinnen	Hedwig Broch		
	Käte Fellen Dorf		

Mechanische Figuren, Bürger, Bürgerinnen, Landvolk

Vorkommende Tänze:

1. Bild:

1. Walzer, getanzt von Erika Köster
2. Mazurka, getanzt von Hedwig Broch, Inge Ziegler, Elisabeth Schmiede, Fränzi Millradt, Bianca Rogge, Käthe Pfeiffer, Anneliese Waelde, Ursula Rosenwel
3. Slavisches Thema mit Variationen, getanzt von Käte Fellen Dorf, Hedwig Broch, Karl Meinede, Berner Schindler
4. Czardas, getanzt von Erika Köster, Berner Schindler und der Tanzgruppe

2. Bild:

1. Walzer der Coppelia } getanzt von
2. Bolero } Mia Wolfermann
3. Finale, getanzt von der gesamten Tanzgruppe

Spielwart: Ernst Maschet

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stilländerung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden